

Central-Blatt

für das

Deutsche Reich.

Herausgegeben

im

Reichskanzler-Amt.

Zu beziehen durch alle Postanstalten und Buchhandlungen. — Pränumerations-Preis für den Jahrgang sechs Mark.

III. Jahrgang.

Berlin, Freitag, den 15. Oktober 1875.

N^o 42.

Inhalt: 1. **Allgemeine Verwaltungs-Sachen:** Verweisung von Ausländern aus dem Reichsgebiet. Seite 659.
2. **Handels- und Gewerbe-Messen:** Dispensation von ärztlicher Prüfung etc. 660.
3. **Post- und Steuer-Messen:** Veränderungen bei Steuerstellen 660.
4. **Münz-Messen:** Uebersicht über die Ausprägung von Reichsmünzen 661.
5. **Finanz-Messen:** Nachweisung der bis zum 5. Oktober 1875 stattgehabten Ausführung des Gesetzes, betr. die Ausgabe

von Reichsfassenscheinen, vom 30. April 1874; — Nachweisung über die am 30. September 1875 im Umlaufe beziehungsweise im eigenen Bestande der deutschen Zeitelbanken vorhanden gewesenen, sowie auch der nach erfolgter Einlösung vernichteten Banknoten 662.
6. **Post-Messen:** Uebersicht über die während des III. Vierteljahres 1875 im deutschen Reichs-Postgebiete eingerichteten und aufgehobenen Postanstalten 668.
7. **Konsulat-Messen:** Ernennungen etc. 669.
8. **Personal-Veränderungen etc.:** Ernennung 670.

1. Allgemeine Verwaltungs-Sachen.

Auf Grund des §. 362 des Strafgesetzbuchs sind

1. der Brauer Jakob Maczlowiak aus Konin (Gouvernement Kalisch in Russisch-Polen), 50 Jahre alt, und dessen Ehefrau Josepha, geborene Woiczehowska, 37 Jahre alt, nach erfolgter gerichtlicher Bestrafung wegen Bettelns, durch Beschluß der königlich preussischen Regierung zu Bromberg vom 20. September d. Js.;
2. der Tagelöhner Joseph Janka aus Divischowitz (Bezirk Klattau in Böhmen), 38 Jahre alt, nach erfolgter gerichtlicher Bestrafung wegen Landstreichens, Tragens verbotener Waffen und Angabe eines falschen Namens, durch Beschluß des königlich bayerischen Bezirksamts zu Straubing vom 15. September d. Js.;
3. die Dienstmagd Elisabeth Voigtmair, geboren im Jahre 1855 zu Altheim (Bezirk Braunau in Oesterreich ob der Enns) und ortsangehörig daselbst, nach erfolgter gerichtlicher Bestrafung wegen Landstreichens und gewerbemäßiger Unzucht, durch Beschluß des königlich bayerischen Stadt-Raths zu Passau vom 5. September d. Js.;
4. die Dienstmagd Margarethe Leftring, geboren am 6. Dezember 1856 zu Feulen (Großherzogthum Luxemburg),
5. die Dienstmagd Barbara Feron, geboren am 19. November 1854 zu Luxemburg,